

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 73

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 30. März
1931

Berne
Lundi, 30 mars
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Supplément mensuel

Supplemento mensile

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

LA VIE ÉCONOMIQUE

Rapporti economici

N° 73

Rédaction et Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30; zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Pöblichkeit S. A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Pöblichkeit S. A. G. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 73

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registro di commercio. — Registro di commercio. / Bilanz einer Aktien-
gesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Kommentar zum Gebrauchstarif. — Commentaire du tarif douanier d'usage. /
France: Modification des droits de douane applicables aux cigares introduits pour
l'usage personnel des importateurs. / Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler
Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 15,000, eingetragen den 15. August
1931, Belege Serie I, Nr. 7017 auf Hrn. Dr. phil. Joseph Meinrad Gubser,
Journalist, in Bern, lautend.

Heutiger Gläubiger ist die Spar- und Leihkasse in Thun. Heutiger
Schuldner: Firma Scherler & Berger, Architekturbureau, Bern.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiernit aufgefordert, diesen
innert Jahresfrist vom Erscheinen der ersten Publikation an gerechnet dem
Richteramt Thun vorzulegen, ansonst dieser als kraftlos erklärt wird.

Thun, den 19. März 1931.

(W 129¹)

Richteramt Thun,

Der Gerichtspräsident: Daunegger.

Le président du Tribunal civil 1 de Neuchâtel somme, conformément
aux art. 849, 850, 851 et 852 C.O. le détenteur inconnu des cinq feuillets de
capital d'obligations de fr. 1000 chacune, de l'emprunt de 1911, de la Société
de Navigation à vapeur des lacs de Neuchâtel et de Morat, n° 16 à 20, de
produire ces titres dans les trois mois des le 5 octobre 1930 au Greffe du
Tribunal civil 1 de Neuchâtel, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Neuchâtel, le 26 septembre 1930.

(W 408¹)

Le président du Tribunal 1:

(signé) Edm. Berthoud.

Le président du Tribunal civil 1 de Neuchâtel somme, conformément
aux art. 849, 850, 851 et 852 C.O. le détenteur inconnu de l'obligation
n° 5835 de l'emprunt 6 % de 1920 du Canton de Neuchâtel, de produire ce
titre dans les trois mois des le 5 octobre 1930 au Greffe du Tribunal civil 1
de Neuchâtel, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Neuchâtel, le 26 septembre 1930.

Le président du Tribunal 1:

(signé) Edm. Berthoud.

Handelsregister — Registro di commercio — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich. — Zurich. — Zurigo

Künstlerfarben, Tusche usw. — 1931. 14. März. Unter der Firma
Günther Wagner Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich und auf un-
bestimmte Dauer, am 13. März 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet.
Die Gesellschaft leitet ihre Firma ab von dem am 6. März 1842 geborenen und
am 12. Oktober 1930 in Frauenalb-Schielberg (Baden) verstorbenen Günther
Wagner, gewesener Mitbegründer der handelsgerichtlich eingetragenen Firma
«Günther Wagner», in Hannover. Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung
und der Vertrieb von Günther Wagner-Fabrikaten: Künstlerfarben, Tusche,
Tinten, Klebstoffe, Kohlenpapiere und verwandten Artikeln, sowie die Tätig-
keit aller damit zusammenhängender Geschäfte. Die Gesellschaft kann sich
an ähnlichen Unternehmungen in beliebiger Form beteiligen; sie kann auch
Zweigniederlassungen im In- und Auslande errichten. Das Aktienkapital
beträgt Fr. 200,000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu
Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizeri-
sche Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat
vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglie-
der, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt
sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwal-
tungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Josef Henggeler, Rechtsanwalt,
von Unter-Aegeri (Zug), in Hängg. Einzelprokura ist erteilt an Heinrich
Schaer-Brunner, von Markkirch i. E., in Zürich 6. Geschäftslokal: Bachofner-
strasse 8, Zürich 6.

Beteiligungen usw. — 20. März. Brasil A.-G., in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 214 vom 13. September 1929, Seite 1861). Durch Beschluss der ausser-
ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 16. März 1931 wurde
Abs. 4 von § 11 der Statuten in der Weise ergänzt, dass bei einem mehrglie-

rigen Bestande des Verwaltungsrates je 2 Mitglieder des Verwaltungsrates
Kollektivunterschrift führen. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates
wurde gewählt Dr. Otto Schrafl, Rechtsanwalt, von und in Luzern. Carl Klaus,
bisher einziger Verwaltungsrat, nun Präsident, führt an Stelle der bisherigen
Einzelunterschrift, Kollektivunterschrift mit dem genannten neugewählten
Mitglied.

25. März. Privat-Holding A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 61 vom
14. März 1930, Seite 549). In ihrer Generalversammlung vom 10. November
1930 haben die Aktionäre beschlossen, ihr Aktienkapital von Fr. 1,750,000,
bisher eingeteilt in 17,500 Inhaberaktien zu je Fr. 100 umzuwandeln in 7000
Namenaktien zu je Fr. 25 und in 3150 Inhaberaktien zu je Fr. 500. Die Um-
wandlung erfolgte in der Weise, dass von den bisherigen Aktien zu Fr. 100
1750 Stück in je 4 Aktien zu Fr. 25 zerlegt und 15,750 Stück zu 3150 Aktien
zusammengelegt wurden durch Vereinigung von je 5 Aktien zu Fr. 100 in
eine Aktie zu Fr. 500. Ferner wurde eine Partialrevision der Geschäfts-
statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen weitere
Änderungen jedoch nicht erfahren.

Kleiderfärberei usw. — 25. März. Rob. Pietscher Aktiengesellschaft,
in Winterthur, Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt (S. H. A. B. Nr. 260
vom 7. November 1925, Seite 1864). Durch Beschluss der ausserordentlichen
Generalversammlung der Aktionäre vom 26. Februar 1931 hat sich die Ge-
sellschaft aufgelöst. Aktiven und Passiven sind vom bisherigen Präsidenten
des Verwaltungsrates Fritz Hölken übernommen worden. Die Liquidation
wurde als durchgeführt erklärt. Die Firma wird gelöst.

Inhaber der Firma Fritz Hölken, in Winterthur, ist Johann Friedrich
(genannt Fritz) Hölken-Barbezat, von und in Basel (unbeschränkt haftender
Gesellschafter der Kommanditgesellschaft «Röthlisberger & Cie. vorm. C. A.
Geipel, Basler Kleiderfärberei & Chemische Waschanstalt», in Basel). Die
Firma Fritz Hölken übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten «Rob.
Pietscher Aktiengesellschaft», in Winterthur. Kleiderfärberei und chemische
Waschanstalt. Technikumstrasse 61.

Rohseide. — 25. März. Inhaber der Firma Hermann W. Hug, in Zü-
rich 2, ist Hermann Walter Hug, von Zürich, in Zürich 4. Handel und Ver-
tretungen in Rohseide. Bleicherweg 10.

Drogerie. — 25. März. Inhaber der Firma Otto Laffon, in Zürich 6, ist
Otto Laffon, von Winterthur, in Zürich 6. Drogerie. Weinbergstrasse 168
(Schaffhauserplatz).

Restaurant. — 25. März. Inhaber der Firma Casimir Voney, in Zürich 2,
ist Casimir Voney, von Zürich, in Zürich 2. Restaurationsbetrieb. Butzen-
strasse 45, z. Frohalp.

25. März. Electro Lux A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. April
1930, Seite 736). Esbjörn Nordquist Aigeldinger ist aus dem Verwaltung-
sratsmitglied mit Kollektivunterschrift wurde neu gewählt Sten Karl August
Widell, Direktor, schwedischer Staatsangehöriger, in Stockholm. Der Ver-
waltungsrat hat Rudolf Schwenk, österreichischer Staatsangehöriger, in
Zürich, zum Direktor mit Kollektivunterschrift ernannt, und eine weitere
Kollektivprokura erteilt an Walter Lauterburg, von und in Bern. Die Unter-
schriftsführung erfolgt zu zweien kollektiv.

Chemiserie. — 25. März. Die Firma S. Witztum, in Zürich 4 (S. H. A.
B. Nr. 304 vom 31. Dezember 1925, Seite 2178), hat ihr Geschäftslokal ver-
legt nach Schöntalstrasse 28, Zürich 4, und verzeigt als nunmehrige Geschäfts-
natur Chemiserie.

25. März. In der Firma Garage Mühlebach A.-G., in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 55 vom 9. März 1931, Seite 497), ist die Prokura von Friedrich Brunner
erloschen.

26. März. Schweizerische Volksbank, mit Hauptsitz in Bern und Nieder-
lassungen in Zürich, Zürich-Helvetiaplatz, Dietikon, Thalwil und
Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 68 vom 24. März 1931, Seite 637). Die Kolle-
ktivprokura des Isidor Hefti ist für die genannten Niederlassungen erloschen.

Fein- und Fantasiegewebe. — 26. März. Die Firma Charles Kaiser,
in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 204 vom 2. September 1929, Seite 1781), verzeigt
als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 6, Neue Beckenhof-
strasse 11, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Kaffee-Rösterei. — 26. März. Firma Georges Henauer, in Zürich 7
(S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1926, Seite 18). Der Inhaber wohnt nunmehr
in Wallisellen.

26. März. Die Spezialehändler-Einkaufsgenossenschaft Zürich, in Zürich
(S. H. A. B. Nr. 113 vom 17. Mai 1929, Seite 1014), hat sich gemäss Beschluss
der Generalversammlung vom 30. März 1930 aufgelöst. Aktiven und Passiven
gehen an die Genossenschaft «Union Schweizerische Einkaufsgenossenschaft
(vormals Luzern-Olten) Olten», in Olten, über. Die eingangs genannte Firma
wird nach sinngemässer Beobachtung der Vorschriften der Art. 712 und 713
O. R. gelöst.

Viehhandel. — 26. März. Die Firma K. Mändle-Adler, in Affoltern a. A.
(S. H. A. B. Nr. 149 vom 28. Juni 1928, Seite 1273), Viehhandel, ist infolge
Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. März. **Carl A. Laumann Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 183 vom 8. August 1930, Seite 1665). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 20. März 1931 wurde in Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten die Firma abgeändert in **Stoff- & Strumpfwaren A.-G.**

26. März. **Vertrieb von elektrotechnischen Apparaten A.-G. (Société pour la vente d'appareils électriques S. A.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1929, Seite 1177). Die Gesellschaft besteht nicht mehr und ist faktisch aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird auf Ermächtigung der kantonalen Aufsichtsbehörde im Handelsregister gelöscht.

26. März. **Liquidator A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 236 vom 8. Oktober 1927, Seite 1783). Die Gesellschaft hat sich faktisch aufgelöst und besteht nicht mehr. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird auf Ermächtigung der kantonalen Aufsichtsbehörde im Handelsregister gelöscht.

Verwertung von Patenten usw. — 26. März. **Vetra A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 227 vom 29. September 1930, Seite 1981). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. Dezember 1930 haben die Aktionäre in Revision von § 1 der Statuten die Verlegung des Sitzes der Gesellschaft nach Luzern beschlossen. Die Firma wird daher, nachdem ihre Eintragung im Handelsregister Luzern erfolgt ist (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1930, Seite 2673), am herwärtigen Handelsregister gelöscht.

Restaurant. — 26. März. **Inhaber der Firma Jean Rüedi**, in Zürich 1, ist Jean Rüedi, von Hasle (Luzern), in Zürich 1. Betrieb des Restaurants zur Kaufleuten. Pelikanstrasse 18.

Hotel. — 26. März. **Firma Otto Martin**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 7 vom 7. Januar 1921, Seite 51), hat ihr Domizil und Geschäftslokal nach der Schifflande 28, Zürich 1, verlegt und bezeichnet als Geschäftsnatur: Betrieb des Hotels Seehof.

26. März. **Firma H. Stüssi & Cie.**, in Allstetten (S. H. A. B. Nr. 91 vom 19. April 1930, Seite 835). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Hans Stüssi, von Regensdorf, in Allstetten, hat mit seiner Ehefrau Elisa verw. Bucher geb. von Gunten durch Vertrag vom 23. Januar 1931 Gütertrennung vereinbart.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1931. 26. März. Die **Käsergenossenschaft Bittwil-Zimlisberg**, mit Sitz in Zimlisberg, Gemeinde Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 169 vom 17. Juli 1928, Seite 1436), hat in ihrer Hauptversammlung vom 19. April 1930 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der im S. H. A. B. Nr. 119 vom 17. Mai 1893 und Nr. 150 vom 12. Juni 1913, Seite 1065, publizierten Tatsachen getroffen: Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung, die Lieferantenversammlung, an welcher neben den Mitgliedern auch die Pächter, Nutzniesser und Gastbauern teilnehmen, und der Vorstand. Aus dem Vorstände ist der Vizepräsident und Kassier Otto Rutsch ausgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Vizepräsident und Kassier in den Vorstand gewählt: Fritz Bangerter, von Wengi, Landwirt, auf der Hohlen bei Zimlisberg. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

26. März. Aus dem Vorstände des Vereins **Feldschützengesellschaft Grossaffoltern**, mit Sitz in Grossaffoltern (S. H. A. B. Nr. 182 vom 9. Mai 1902, Seite 726), sind ausgetreten: der Präsident Ernst Zysset, der Vizepräsident Ernst Häni und der Sekretär Jakob Schmid. Ihre Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle wurden gewählt: als Präsident: Adolf Boo, von Saanen, Wirt und Metzgermeister; als Vizepräsident: Walter Dick, von Grossaffoltern, Landwirt, und als Sekretär: Alexander Marti, von Rapperswil bei Bern, Landwirt; alle in Grossaffoltern. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Bern

25. März. Die **Firma G. Holliger, Aktiengesellschaft, Sattlerei- & Tapeziererfirmen** (G. Holliger, société anonyme, Fournitures pour selliers et tapissiers), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 274 vom 22. November 1930, Seite 2396), erteilt Kollektivprokura an Fritz Herzog, von Langenthal, in Bern. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der andern Zeichnungsberechtigten.

25. März. Aus dem Stiftungsrat des **Unterstützungsfonds der Angestellten und Arbeiter der Ziegelei Tiefenau A. G.**, mit Sitz in der Tiefenau (Gde. Bolligen) (S. H. A. B. Nr. 269 vom 18. November 1925, Seite 1927), ist der Präsident Friedrich Emil Schmid ausgeschieden und seine Zeichnungsberechtigung erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt: Paul Kreis, von Neukirch-Egnach, Kaufmann, in Worblaufen b. Bern. Er besitzt Einzelunterschrift.

26. März. **A. G. für Grundwasserbauten**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1929, Seite 2), die Kollektivunterschriftsberechtigung des Kurt Held, Geschäftsführer, ist erloschen. An das Verwaltungsratsmitglied Max Albrecht Steffen, Architekt, von und in Bern, wird Einzelzeichnungsberechtigung erteilt. Seine Kollektivzeichnungsberechtigung ist erloschen, ebenso die Kollektivzeichnungsberechtigung des Verwaltungsratsmitgliedes Charles Frey.

Spezereien usw. — 26. März. Die **Firma E. & A. Nyffenegger**, Kollektivgesellschaft, in Bern, Spezereien und Zigarrenhandlung (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1923, Seite 1998), ist infolge Todes des Gesellschafters Albert Nyffenegger erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzelfirma «Rosa Nyffenegger-Gautschi», in Bern.

Spezereien usw. — 26. März. **Inhaberin der Firma Rosa Nyffenegger-Gautschi**, in Bern, ist Frau Rosa Nyffenegger geb. Gautschi, Alberts Wwe., von Huttwil, in Bern. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. & A. Nyffenegger», in Bern. Spezereien und Zigarrenhandlung. Gerechtigkeitsgasse 24, Bern.

Bureau Büren a. A.

26. März. Die Generalversammlung der **Freiwilligen Krankenkasse des Amtes Büren**, Genossenschaft, mit Sitz in Büren a. A. (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1919, Seite 410), hat am 22. Februar 1931 beschlossen, sich im Handelsregister löschen zu lassen und uneingetragenen weiterzubestehen. Die Kasse besitzt die Rechtsprinzipien als anerkannte Krankenkasse gemäss Art. 29 des B. G. vom 13. Juni 1911 über die Kranken- und Unfallversicherung.

Bureau Burgdorf

25. März. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Neue Käsergesellschaft Oberburg**, mit Sitz in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 318 vom 24. Dezember 1908), sind ausgetreten: Präsident Ernst Held, Seckelmeister Wilhelm Herrmann, Sekretär Werner Flückiger, erstgewählter Beisitzer Fritz Held, deren Unterschriften erloschen sind, und der Beisitzer Peter Klötzli. Dagegen wurden neu gewählt: Präsident: Jakob Müller, von Hasle, in Oberburg; Vizepräsident (erstgewählter Beisitzer): Gottfried Lüthi, von Rüderswil, in Oberburg; Seckelmeister: Willi Sommer, von Sumiswald, in Oberburg; Sekretär:

Fritz Held, junior, von Heimiswil, im Wirtenmoos, Heimiswil; Beisitzer: Fritz Held, senior, von Heimiswil, in Oberburg; alle Landwirte. Der Präsident oder der erstgewählte Beisitzer (Vizepräsident) führt mit dem Sekretär oder dem Seckelmeister die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau de Delémont

Denrées coloniales, etc. — 26. mars. La raison **F. Philippe**, épicerie et mercerie, à Delémont (F. o. s. du c. du 10 mars 1916, n° 59, page 386), est radiée par suite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Philippe Frères», à Delémont.

Laurent Philippe et Etienne Philippe, tous deux de et à Delémont, ont constitué à Delémont, sous la raison sociale **Philippe Frères**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1931. La société est valablement engagée par la signature collective des deux associés. La société Philippe Frères a repris l'actif et le passif de la raison individuelle F. Philippe qui est radiée. Denrées coloniales, articles à fourrager.

Bureau de Moutier

Hôtel. — 26. mars. La raison sociale **Blanchard**, Hôtel de la Croix-Blanche, à Malleray (F. o. s. du c. du 27 août 1892, page 753, et du 16 août 1893, page 746), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau Nidau

23. März. Der Verein unter dem Namen **Feldschützengesellschaft Schwadernau**, in Schwadernau (S. H. A. B. Nr. 232 vom 9. September 1910, Seite 1589), hat in seiner Hauptversammlung vom 5. März 1931 die Streichung der Handelsregistereintragung beschlossen. Er besteht gemäss Art. 52 und 60 ff. Z. G. B. ohne Handelsregistereintragung weiter.

Bureau Thun

Berichtigung zur Eintragung vom 14. März 1931. Die Angabe betreffend die zeichnungsberechtigten Mitglieder der **Palace Hotel Thunerhof und Bellevue A.-G.** in Thun, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 64 vom 19. März 1931, Seite 595), wird dahin berichtigt, dass der Präsident Ernst Scherz oder der Vizepräsident Adolf Gurtner, beides Mitglieder des Verwaltungsrates, mit dem Sekretär Walter Braendlin, und nicht mit Armin Baur, dessen Zeichnungsberechtigung schon früher gelöscht wurde, für die Aktiengesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen, und zwar kollektiv je zu zweien. Ferner ist ausgeschieden das Verwaltungsratsmitglied Albert Berger.

26. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kürsteiner & Co.**, Medicinal-Drogerie, Material und Farbwaren en gros und en détail, Apotheke en gros und en détail, Fabrikation chemischer, pharmazeutischer und technischer Präparate, Mineralwasser en gros, photographische Bedarfsartikel, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 23 vom 27. Januar 1920, Seite 154), ändert ihre Firma ab in: **Kürsteiner & Cie., Bälliz-Apotheke & Bälliz-Drogerie.**

Luzern — Lucerne — Lucerna

Landesprodukte, Düngemittel usw. — 1931. 23. März. Die **Firma Leo Achermann**, Fourageimport, Landesprodukte und chemische Düngemittel, in Sursee (S. H. A. B. Nr. 242 vom 15. Oktober 1927, Seite 1928), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzehrs des Inhabers erloschen.

Sachwalterbureau usw. — 23. März. Unter der Firma «**AMIGO**» besteht, mit Sitz in Gerliswil, Gemeinde Emmen, im Sinne der Bestimmungen von Art. 678 ff. O. R. eine Genossenschaft. Ihre Statuten sind datiert vom 21. März 1931. Die Genossenschaft bezweckt: a) die Führung eines Sachwalterbureaus, das sich in der Hauptsache mit Beratungen, Rechtsauskünften, Inkasso, Buchhaltungen, Liegenschaftsvermittlungen und -Verwaltungen etc. befasst; b) die Gewährung und Vermittlung von Darlehen an die Genossenschafter, und c) Uebernahme und Errichtung von Agenturen und Vertretungen im In- und Auslande. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Zeichnung eines Anteilscheines von Fr. 100 und Bezahlung einer Eintrittsgebühr von Fr. 10, nach vorheriger Aufnahme durch die Direktion. Gegen deren ablehnenden Entscheid kann binnen 3 Wochen an den Genossenschaftsrat rekurriert werden. Die Anteilscheine sind auf 3 Jahre fest und können erst nach Ablauf dieser Frist auf Ende des nächsten Kalenderjahres gekündigt werden. Erfolgt in diesem Sinne keine Kündigung, so läuft der Anteilschein automatisch auf 1 Jahr weiter. Die Kündigungsfrist beträgt 6 Monate. Die Mitgliedschaft geht ferner unter durch Tod des Genossenschafters oder Ausschluss. Im erstern Falle tritt auf eine bezügliche schriftliche Anzeige hin der rechtmässige Erbe in die Rechte und Pflichten des Verstorbenen ein. Sind mehrere Erben vorhanden, so haben sie einen Vertreter zu bezeichnen. Der Ausschluss eines Genossenschafters erfolgt durch den Genossenschaftsrat, wenn sich der betreffende unehrenhafte Handlungen zuschulden kommen lässt oder wenn er gegen die Interessen der Genossenschaft verstösst. Der Ausschluss kann an die Genossenschaftsversammlung rekurrieren. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung, b) der Genossenschaftsrat, bestehend aus 9—12 Mitgliedern, c) 1—2 Delegierte des Genossenschaftsrates, d) die Direktion, bestehend aus 2—3 Mitgliedern, und e) die Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Mitglieder der Direktion zu zweien kollektiv unter sich oder ein Mitglied der Direktion mit einem der Delegierten zu zweien. Mitglieder der Direktion sind gegenwärtig: Albert Schröter, Kaufmann, von Luzern, in Bösfeld, Gemeinde Emmen, Postkreis Rothenburg, und Alfred Jurt, Geschäftsmann, von und in Emmen, Sonnenhof. Als Delegierte des Genossenschaftsrates wurden bestimmt: Medard Muff, Landwirt, von und in Emmen, und Gottlieb Sager, Säger, von und in Emmen, Lohrenbrücke. Die Bilanzierung erfolgt nach den Grundsätzen von Art. 656 O. R. Der nach Abzug der Kapitalzinsen, Ausgaben für Verwaltung, Besoldungen, Steuern, Abschreibungen und allfälligen weiteren Ausgaben verbleibende Ueberschuss bildet den Reingewinn, der wie folgt verwendet wird: 1. an Kapitalreservefonds 10 %, 2. an Spezialreservefonds 50 %, 3. der Rest von 40 % steht zur freien Verfügung der Generalversammlung. Jede solidarische Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein spezieller Mitgliedsbeitrag, abgesehen von der Zeichnung der Anteilscheine und der Erlegung der Eintrittsgebühr, ist in den Statuten nicht vorgesehen. Geschäftslokal: Gerliswilerstrasse 82, Gerliswil-Emmenbrücke.

24. März. Unter der Firma **Wasserversorgung Udligenswil** hat sich, mit Sitz in Udligenswil, eine Genossenschaft nach Art. 678 ff. O. R. gebildet. Deren Dauer ist unbestimmt. Die Genossenschaft bezweckt, das Dorf Udligenswil und Umgebung mit gutem Trinkwasser zu versorgen. Zu diesem Zwecke erwirbt die Genossenschaft die von X. Schilliger, Bühlmat, Udligenswil, angekauften und gefassten und eventuell noch zu fassenden Quellen auf der äussern Allmend, sowie diejenigen (inklusive Trinkwasser) im Ried des Schilliger auf der untern Allmend. Die nötigen Mittel werden durch Anleihen beschafft. Diese Anleihen sind durch die von den Wassernehmern zu be-

ziehenden Wasserzinsen zu verzinsen und zu amortisieren. Die Statuten datieren vom 24. Februar 1931. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf bezugnehmende Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft erlischt, wenn ein Mitglied durch Mehrheitsbeschluss der Generalversammlung ausgeschlossen wird, infolge Versäumnis in der Erfüllung der dem Genossenschafter obliegenden Pflichten und Leistungen. Beim freiwilligen Austritt bestimmt die Genossenschaftsversammlung die zu leistende Entschädigung. Die Genossenschaftsversammlung setzt auch die Eintrittsgelder Neueintretender fest. Für Anleihen und sonstige Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder solidarisch und persönlich. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Genossenschaftsversammlung; b) der Vorstand; c) die Rechnungsrevisoren, und d) der Brunnenmeister. Der Vorstand von 3 Mitgliedern wird auf eine Amtsdauer von 2 Jahren gewählt. Präsident und Aktuar führen in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Karl Koller, Gemeindepräsident und Landwirt, Vizepräsident und Kassier: Xaver Schilliger-Henseler, Briefträger, und Aktuar: Robert Henseler-Theiler, Wirt, alle von und in Udligenswil.

Sägerei usw. — 24. März. Der Inhaber der Firma **Josef Stutz, Sägerei, Holzwarenfabrik und Hobelwerk**, in Dagmersellen (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1924, Seite 712), ist nun Bürger von Dagmersellen.

Möbel, Bettwaren. — 24. März. Der Inhaber der Firma **Ludwig Meyer, Möbelfabrikation, Betten und Bettwaren**, in Reiden (S. H. A. B. Nr. 239 vom 11. Oktober 1916, Seite 1547), ist nun Bürger von Reiden.

24. März. Wasserversorgung Ballwil-Offenhäusern, Genossenschaft, mit Sitz in Ballwil (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1922, Seite 1995). Jean Tschupp ist als Präsident und Xaver Buck als Aktuar zurückgetreten. Ihre dahingehenden Unterschriften sind erloschen. An der Genossenschaftsversammlung vom 12. Juli 1930 wurde als Präsident bezeichnet Johann Waldspühl (bisher Beisitzer) und als Aktuar Franz Eberli, Bankangestellter, von Altiswil und Ballwil, in Ballwil. Diese beiden führen die Kollektivunterschrift zu zweien für die Gesellschaft.

24. März. Witwen- und Waisenkasse der Primar- und Sekundar-Lehrerschaft des Kantons Luzern (L. W. W. K.), Genossenschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 170 vom 23. Juli 1924, Seite 1258). An der Generalversammlung vom 15. September 1930 wurde folgende neue Bestimmung in die Statuten aufgenommen: Mit Wirkung ab 15. September 1930 zahlt die Kasse auf die Hinterlassenen eines verstorbenen Versicherten ein Sterbegeld von Fr. 1000. Das Sterbegeld wird ausbezahlt an 1. die Witwe des Verstorbenen, oder 2. die Kinder, oder 3. die Eltern oder 4. die Geschwister des Verstorbenen, für die er zur Zeit seines Todes unterstützungspflichtig war. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Anton Erni, Regimentsrat (bisher); Vizepräsident: Josef Dubach, alt Lehrer und Ortsbürgererrat, von Grosswangen, in Luzern (bisher Aktuar); Aktuar: Leo Brun, Lehrer, von und in Luzern; Verwalter: Josef Arnold, Rektor, von und in Luzern (bisher). Weitere Mitglieder sind: Adam Troxler, alt Sekundar-Lehrer, von Schlierbach und Emmen, in Gerliswil, Gemeinde Emmen (bisher); Johann Kleeb, Sekundar-Lehrer, von Roggliswil und Hergiswil, in Hergiswil, und Josef Bussmann, Sekundar-Lehrer, von Hergiswil, in Hitzkirch. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Verwalter kollektiv zu zweien. Josef Felber ist infolge Ablebens, Johann Lutermaier und Sebastian Fessler sind durch Rücktritt aus dem Vorstand ausgeschieden. Die Unterschrift des erstern ist erloschen.

Bäckerei usw. — 24. März. Die Firma **Th. Hecht, Bäckerei und Konditorei, Futterartikel**, in Reiden (S. H. A. B. Nr. 292 vom 14. Dezember 1914, Seite 1873), ist infolge Übergangs des Geschäftes an die bereits eingetragene Firma «N. Duss & Hecht», in Reiden (S. H. A. B. Nr. 297 vom 18. Dezember 1924, Seite 2077), und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Spenglerci. — 24. März. Der Inhaber der Firma **Jos. Erni**, in Reiden, Josef Erni, von Richental, in Reiden (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1919, Seite 11), ist nun auch Bürger von Reiden.

25. März. Der Inhaber der Firma **Leo Meyer, Metzger, Metzgerei, Charcuterie und Kostgeheer**, in Reiden (S. H. A. B. Nr. 287 vom 8. Dezember 1914, Seite 1846), ist nun Bürger von Reiden und Dagmersellen.

25. März. Unter der Firma **Grammophonautomaten A. G. (Machines Parlantes Automatiques S. A.)** hat sich, mit Sitz in Luzern, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten sind datiert vom 10. März 1931. Die Gesellschaft bezweckt, den zum Patent angemeldeten Grammophonautomaten zu fabrizieren und zu verkaufen, eventuell auch den Handel mit einschlägigen Artikeln. Im Ausland sind womöglich die Patente bezw. Lizenzen zu erwerben. Das Kapital beträgt Fr. 60,000, eingeteilt in 60 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen. Gemäss Uebnahmevertrag und Aufstellung vom 10. März 1931 übernimmt die Gesellschaft von den Herren J. Wallimann, H. Zumsteg und A. Stutz zum Preise von Fr. 24,000 alle Rechte, die aus der Brfindung des Grammophonautomaten hervorgehen, samt den Ausnützungsrechten der bezüglichen Patente, und übergibt den Verkäufern als Begleichung des Preises je 8 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Ferner erhalten die Herren Zumsteg und Stutz gemäss Vertrag vom 10. März 1931 und Aufstellung gleichen Datums für die zum Preise von Fr. 24,000 der Gesellschaft übergebenen 2 fertigen Grammophone und die Bestandteile von 9 weiteren Grammophonen je 10 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000, während sich die Käuferin für den Rest des Kaufpreises (= Franken 4000) den Verkäufern gegenüber als Schuldnerin konstituiert. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern, die auf die Dauer von 3 Jahren gewählt werden und sich selber konstituieren. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen, die nicht Aktionäre zu sein brauchen, mit einzelnen seiner Befugnisse betrauen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Mitglieder des Verwaltungsrates unter sich kollektiv je zu zweien. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Gegenwärtig besteht der Verwaltungsrat aus folgenden 4 Personen: Präsident ist Joseph Spieler, Bankier, von und in Luzern; Vizepräsident: Heinrich Zumsteg, Privatier, von Metten, in Luzern; Aktuar: Adolf Stutz, Kaufmann, von und in Luzern, und Mitglied: Franz Zberg, Buchdrucker, von Altdorf, in Luzern. Geschäftsslokal: Bundesstrasse 15, Luzern.

Restaurant. — 25. März. Inhaber der Firma **Albert Müller**, in Luzern, ist Albert Müller, von und in Luzern. Betrieb des Restaurants Reussport, Luzern.

25. März. Milchverwertungsgenossenschaft Udligenswil, mit Sitz in Udligenswil (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1929, Seite 945). An Stelle der zurückgetretenen Basil Huber und Niklaus Fanger, deren Unterschriften erloschen sind, wurden in den Vorstand mit Kollektivunterschriften gewählt als Präsident: Fidel Huber, von und in Meierskappel, und als Aktuar: Alois Lang-Rigert, von Gunzwil, in Udligenswil. Beide sind Landwirte.

25. März. Der Gesellschafter Josef Stutz in der Kollektivgesellschaft **Imprägnieranstalt Dagmersellen, Sägerei und Holzhandlung, Blum, Stutz & Cie.**, in Dagmersellen (S. H. A. B. Nr. 52 vom 4. März 1930, Seite 462), ist nun Bürger von Dagmersellen.

Pferdehandel. — 25. März. Der Inhaber der Firma **Jos. Marfurth-Baumann, Pferdehandel**, in Reiden (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1923, Seite 170), ist nun Bürger von Reiden.

25. März. Käseerei-Gesellschaft Reiden, Genossenschaft, mit Sitz in Reiden (S. H. A. B. Nr. 76 vom 1. April 1930, Seite 691). An Stelle des zurückgetretenen Albert Kronenberg, Sohn, wurde als Kassier ohne Unterschrift in den Vorstand gewählt Josef Meyer-Häfliger, Landwirt, von und in Reiden.

Bedarfsartikel für Schmuckwarenfabrikation. — 25. März. Inhaber der Firma **Theodor Loew**, in Luzern, ist Theodor Loew, österreichischer Staatsangehöriger, in Luzern. Handel mit Bedarfsartikeln für Schmuckwarenfabriken. Museggstrasse 25a.

Verlagsanstalt usw. — 25. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Dr. Marfurth & Walker**, Verlagsanstalt, Erwerb und Herausgabe von Fachschriften und Zeitungen, sowie Beteiligung an solchen, in Langnau b. Reiden (S. H. A. B. Nr. 20 vom 27. Januar 1931, Seite 170), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Dr. Marfurth & Cie.», in Langnau.

Dr. chem. Emil Marfurth und Ernst Marfurth-Imhof, beide von und in Langnau b. Reiden, haben unter der Firma **Dr. Marfurth & Cie.**, in Langnau b. Reiden, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 2. März 1931 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Dr. Marfurth & Walker» übernommen hat. Dr. Emil Marfurth ist unbeschränkt haftender Gesellschafter. Ernst Marfurth-Imhof ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 50,000. Letzterem ist Prokura erteilt. Verlagsanstalt, Erwerb und Herausgabe von Fachschriften und Zeitungen, sowie Beteiligung an solchen.

25. März. Der Inhaber der Firma **Sigmund Ineichen, Bäcker**, in Reiden (S. H. A. B. Nr. 287 vom 8. Dezember 1914, Seite 1846), ist nun Bürger von Reiden.

Weinhandlung. — 25. März. Der Inhaber der Firma **Eduard Meyer, Weinhandlung**, in Reiden (S. H. A. B. Nr. 307 vom 16. Dezember 1921, Seite 2425), ist nun Bürger von Reiden.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau Tafers (Bezirk Sense)

1931. 24. März. Die Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Plaffeien und Umgebung**, in Plaffeien (S. H. A. B. Nr. 54 vom 3. März 1920), hat in der Generalversammlung vom 6. März 1929 den Vorstand neu bestellt, infolge Rücktrittes des Präsidenten Jost Piller, des Vizepräsidenten Peter Thalmann und der Mitglieder Christoph Nenhaus und Johann Müllhauser. An deren Stelle wurden gewählt: Rudolf Zbinden, Walter Kiener, Emil Pürro und Viktor Raemy. Der Vorstand setzt sich daher zusammen aus: Präsident: Rudolf Zbinden, Wirt, von Oberschrot, in Plaffeien; Vizepräsident: Vinzenz Piller, Landwirt, von und in Plaffeien; Mitglieder: Walter Kiener, Tierarzt, von Bolligen, in Plaffeien; Emil Pürro, Landwirt, von Oberschrot, in Gausmatt-Plasselb; Viktor Raemy, Handelsmann, von und in Plaffeien; Sekretär-Kassier: Alfons Schneider, von Trub, in Plaffeien (bisher). Zeichnungsberechtigt sind der Präsident Rudolf Zbinden oder der Vizepräsident Vinzenz Piller mit dem Sekretär-Kassier Alfons Schneider kollektiv zu zweien. Die Zeichnungsberechtigung des Jost Piller und Peter Thalmann ist erloschen. Die übrigen Tatsachen sind unverändert.

24. März. Die Firma **Käseereigenossenschaft Bödingen**, in Bödingen (S. H. A. B. Nr. 135 vom 27. Mai 1907), hat in der Generalversammlung vom 28. April 1930 den Vorstand neu bestellt, infolge Rücktrittes der bisherigen Mitglieder bzw. Todes. Der Vorstand besteht nun aus: Joseph Zollet, Landwirt, von Wünnwil, in Bödingen, Präsident; Jakob Marchou, Landwirt, von Vuisternens-en-Ogoz, in Bödingen, Vizepräsident; Alexander Zollet, Landwirt, von Wünnwil, in Riederberg-Bödingen; Ferdinand Auderset, Landwirt, von Walleubuch, in Niederbödingen-Bödingen; Fritz Geller, Landwirt, von Vechigen (Bern), in Engelberg-Bödingen; Sekretär-Kassier: Joseph Jungo, Landwirt, von Freiburg, in Rebacker, Bödingen. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident Joseph Zollet kollektiv mit dem Sekretär Joseph Jungo. Die Zeichnungsberechtigung des früheren Präsidenten und Sekretärs Joseph Käser und Johann Jungo ist erloschen. Die übrigen Tatsachen bleiben unverändert.

24. März. Die Firma **Wasserversorgungs-Genossenschaft Eggelried**, in Eggelried, Gemeinde Wünnwil (S. H. A. B. Nr. 42 vom 19. Februar 1907), hat in der Generalversammlung vom 20. November 1921 an Stelle des weggezogenen Ignaz Boschung und des ausgetretenen Alexander Nussbanmer zu Mitgliedern des Vorstandes gewählt: Joseph Duret, Landwirt, von Noréaz, in Eggelried, und Joseph Schafer, Rentner, von Bödingen, in Balingen-Bödingen. Der Vorstand besteht demnach aus: Joseph Duret, Landwirt, von Noréaz, in Eggelried, Präsident; Joseph Schafer, Rentner, von Bödingen, in Balingen-Bödingen, Vizepräsident; Johann-Joseph Boschung, Landwirt, von Wünnwil, in Eggelried, Sekretär-Kassier. Joseph Duret, Präsident, und Johann-Joseph Boschung, Sekretär, zeichnen kollektiv. Die Zeichnungsberechtigung des Ignaz Boschung ist erloschen.

24. März. Die **Sparkasse des Sensebezirks**, öffentlich-rechtliche Anstalt, mit Sitz in Tafers (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1923, Seite 1391), hat in der Delegiertenversammlung vom 1. April 1928 und 16. September 1930 den Vorstand bzw. Verwaltungsrat teilweise neu bestellt, infolge Todes und Demission von Mitgliedern. Am 16. September 1930 wurde der zurückgetretene Sekretär und Verwalter Alois Baeriswyl ersetzt durch Johann Baeriswyl, von Alterswil und Freiburg, in Tafers. Alois Baeriswyl wurde am gleichen Tage als neues Mitglied, an Stelle des verstorbenen Johann Passer, in den Vorstand gewählt und zwar als Vizepräsident. Der Vorstand bzw. Verwaltungsrat setzt sich demnach zusammen: Präsident: Alfons Horner, Landwirt und Grossrat, von Alterswil und Cressier, in Tützenberg-Schuitzen; Vizepräsident: Alois Baeriswyl, Oberamtmann, von Alterswil und Freiburg, in Tafers; Mitglieder: Jost Piller, Landwirt und Grossrat, von Oberschrot, in Plaffeien; Joseph Blanchard, Landwirt und Grossrat, von und in Tafers; Franz Stritt, Landwirt, von und in Tafers; Stephan Zosso, Handelsmann und Grossrat,

von St. Antoni, in Heitenried: Peter Baeriswyl, Landwirt, von und in Alterswil; Sekretär und Verwalter: Johann Baeriswyl, Verwalter, von Alterswil und Freiburg, in Tafers. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident Alfons Horner kollektiv mit dem Verwalter Johann Baeriswyl. Die Zeichnungsberechtigung des Alois Baeriswyl ist erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bellach

Automobile usw. — 1931. 26. März. Die Einzelfirma **Maire-Bader**, Automobilhandlung und Reparaturwerkstätte, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 243 vom 18. März 1931, Seite 1709), wird infolge Konkurses vom 18. März 1931 von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1931. 23. März. Im Verein **Evangelische Gesellschaft für Stadtmision**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1930, Seite 532), ist der bisherige Vizepräsident **Karl Bueckhardt-Koechlin** als solcher zurückgetreten; er verbleibt jedoch kollektivzeichnungsberechtigtes Vorstandsmitglied. Als neuer Vizepräsident mit Kollektivzeichnungsberechtigung wurde in den Vorstand gewählt **Anton Schaeffer-Jucker**, Kaufmann, von und in Basel.

23. März. In der **Capitol-Theater Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 300 vom 21. Dezember 1928, Seite 2411/12), sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden **Dr. Michael Thalberg** und **Jos. Friedman**; ihre Unterschriften sind erloschen. Ferner sind erloschen die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder **Dr. Richard Frankfurter** und **Theophil Bircher**. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: **Dr. Ludwig Gutstein**, Rechtsanwalt, von und in Zürich, als Präsident, und **Max Friedland**, Kaufmann, hessischer Staatsangehöriger, in Laupheim (Württemberg). Sie zeichnen zu zweien unter sich oder mit dem Verwaltungsratsmitglied **Hans Sutz**.

Mercerie, Bonneterie. — 23. März. Inhaber der Firma **Adolf Stofer**, in Riehen, ist **Adolf Stofer-Weigel**, von Basel, in Riehen. Handel in Mercerie und Bonneterie. Rössliasse 9, in Riehen.

23. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **«La Radiotechnique»**, in Paris, eingetragen im Handelsregister Paris am 28. Juni 1923, hat am 30. Juli 1930 in Basel eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma **La Radiotechnique Paris succursale de Bâle**. Die Statuten datieren vom 28. Mai 1919 und sind am 13. und 29. Juni 1929 geändert worden. Die Gesellschaft hat zum Zweck die Herstellung und den Vertrieb von elektrischen und radio-phonischen Apparaten zu industrieller und wissenschaftlicher Verwendung. Sie dauert bis zum 28. Mai 1969. Das Grundkapital beträgt franz. Franken 35,000,000, eingeteilt in 140,000 Aktien von Fr. 250, wovon 28,000 Aktien A auf den Namen und 112,000 Aktien B auf den Namen oder auf den Inhaber lauten. Ein Publikationsorgan ist nicht bestimmt. Der Verwaltungsrat besteht aus 5—13 Mitgliedern. Es gehören ihm an: **Emile Girardeau**, Präsident, in Neuilly s. S., **Paul Jacques Brenot**, in Paris; **Marcel Bloch**, in Paris; **Robert Charles Tabouis**, in Paris, und **Guy Théodore Thurneysen**, Delegierter, in Versailles; alle Industrielle und französische Nationalität. **Emile Girardeau**, **Guy Théodore Thurneysen** und **Robert Charles Tabouis** führen Einzelunterschrift. Direktor der Filiale Basel mit Einzelunterschrift ist **Max Honegger**, von Wald (Zürich), in Basel. Geschäftslokal: Elisabethenstrasse 44.

23. März. Die Firma **«Federazione Cantine Sociali dell'Oltrepò Pavese»**, Genossenschaft italienischen Rechtes, mit Sitz in Stradella (Italien), eingetragen im Gesellschaftsregister beim Zivilgericht in Pavia am 5. August 1909, hat am 25. Januar 1931 unter der Firma **Federazione Cantine Sociali dell'Oltrepò Pavese Stradella**, Filiale Basel (**Federazione Cantine Sociali dell'Oltrepò Pavese Stradella, succursale de Bâle**) (**Federazione Cantine Sociali dell'Oltrepò Pavese Stradella, Filiale di Basilea**), in Basel eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten datieren vom 30. Mai 1909. Die Genossenschaft bezweckt die Verbesserung des regionalen Weinbaues, den Verkauf der von den Genossenschaffern erzeugten Weine und der Nebenprodukte und den Betrieb einer Destillerie. Die Gesellschaft dauert vorläufig bis zum 31. Dezember 1931. Als Mitglieder können aufgenommen werden Weinbaugenossenschaften, die ihren Sitz im Bezirk Voghera (Italien) haben. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Verwaltungsrat, Aufnahme durch diesen und durch Bezahlung eines von diesem für jeden einzelnen Fall festzusetzenden Beitrages. Ein Austritt ist nicht zulässig. Vom Jahresgewinn wird ein vom Verwaltungsrat festzusetzender Betrag für Abschreibungen und Rückstellungen verwendet und der Rest an die Genossenschaffter nach Massgabe ihrer Leistungen verteilt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Rechnungsrevisoren (sindaci). Der Verwaltungsrat besteht aus den Präsidenten der einzelnen Mitgliedergenossenschaften. Mitglieder sind zurzeit: **Edoardo Pollini**, Rechtsanwalt, in Montebellaria, Präsident; **Pasquale Lantieri**, Kaufmann, in Genua; **Luigi Varesi**, Kaufmann, in Montebellaria; alle italienische Staatsangehörige. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist **Luigi Baraldi**, Kaufmann, italienischer Staatsangehöriger, in Pavia. Prokurist der Zweigniederlassung ist **Valentino Neve**, Kaufmann, italienischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Clarastrasse 11.

Waren diverser Art. — 23. März. Unter der Firma **Venditto Aktiengesellschaft** besteht auf Grund der Statuten vom 19. März 1931, mit Sitz in Basel, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft zum An- und Verkauf von Waren für den Haushalts-, Handels- und Industriebedarf. Das Grundkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 10 Namensaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Verwaltungsratsmitglied **Wilhelm Müller-Kleiner**, Kaufmann, von Oberkulm (Aargau), in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Feierabendstrasse 32.

Konditorenfachschule usw. — 24. März. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Coba A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1930, Seite 2379), ist die Unterschrift der Prokuristin **Bertha von Dach** erloschen.

Spenglerei, Installationen. — 24. März. Inhaber der Firma **Otto Schächtelin**, in Basel, ist **Otto Schächtelin**, von und in Basel, mit seiner Ehefrau **Marie geb. Martin** in Gütergemeinschaft lebend. Spenglerei, Installationen und Blechballagen. Riehenstrasse 47.

Wirtschaft. — 24. März. Inhaber der Firma **Matter**, in Basel, ist **Emil Matter-Kaufmann**, von Witterswil (Solothurn), in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Rheingasse 15.

24. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Basler Gesellschaft für Seidenindustrie (B. G. S.)**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 91 vom 19. April 1930, Seite 837), hat in ihrer Generalversammlung vom 10. Februar 1931 die Abänderung der Statuten beschlossen; doch sind dadurch die publizierten Tatsachen nicht berührt worden. Aus dem Vorstand ist ausgeschieden der Präsident **Rudolf Heusler-Veillon**; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand gewählt worden **Alfred Weber-Stehlin**, Kaufmann, von und in Basel. Ferner ist neu zum Präsidenten mit Kollektivunterschrift gewählt worden das Vorstandsmitglied **Dr. Wilhelm Sarasin-His**.

24. März. Aus dem Stiftungsrat der Stiftung unter dem Namen **Fonds zu Gunsten von in der Basler Seidenindustrie beschäftigten Angestellten**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 11 vom 16. Januar 1925, Seite 80), sind ausgeschieden **Rudolf Heusler-Veillon**, Präsident, und **Fritz Lindenmeyer-Seiler**; ihre Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat sind gewählt worden: **Dr. Wilhelm Sarasin-His**, als Präsident, und **Wilhelm Oswald-Sarasin**, beide Kaufleute, von und in Basel. Sie führen Unterschrift kollektiv unter sich oder mit dem Sekretär.

24. März. Die Firma **Karl Hellemann, Klara-Kino**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1923, Seite 1742), Lichtspieltheater, ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

Keramische Beläge. — 25. März. Inhaber der Firma **Walter F. Haug**, in Basel, ist **Dr. jur. Walter Friedrich Haug**, badischer Staatsangehöriger, in Grenzach. Ausführung und Lieferung von keramischen Belägen; Glasbetonbau. Klingelbergstrasse 5.

25. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 67 vom 23. März 1931, Seite 630), hat in der Generalversammlung vom 23. März 1931 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung an den publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital von bisher Fr. 30,000,000 ist durch Ausgabe von 20,000 neuen Aktien von Fr. 500 auf Fr. 40,000,000 erhöht worden und besteht nunmehr, nachdem noch weitere Zusammenlegungen stattgefunden haben, aus 79,644 Aktien von Fr. 500 (Fr. 39,822,000), 333 Aktien Serie A von Fr. 400 (Fr. 133,200), 4 Aktien Serie B von Fr. 400 (Fr. 1600), 238 Aktien Serie B von Fr. 40 (Fr. 9520), 313 Aktien Serie C von Fr. 100 (Fr. 31,300), 238 Aktien Serie C von Fr. 10 (Fr. 2380), alle auf den Inhaber lautend. Die übrigen Aenderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1931. 25. März. Der Inhaber der Firma **Roost, Gummi- & Sportgeschäft**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 206 vom 3. September 1928, Seite 1699), ändert seine Firma ab in **Roost, Gummi-Haus**, und die Natur des Geschäftes in Spezialhaus für Gummi- und Asbestwaren für Industrie und Gewerbe, Treibriemen, sowie alle technischen Artikel für Fabrikbedarf, chirurgische und sanitäre Gummiwaren, Sanitäts- und Sportartikel. Die Firma erteilt Einzelprokura an **Peter Refti**, von Schwanden (Glarus), in Feuerthalen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1931. 7. März. Unter der Firma **Huthaus Pelikan A.-G.** besteht auf Grund der Statuten vom 23. Februar 1931, auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in Rapperswil, eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt den Handel in Herrenhüten und Herrenmode-Artikeln. Sie ist berechtigt, ähnliche Artikel in ihren Geschäftsbereich aufzunehmen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 15,000; es zerfällt in 15 auf den Namen lautende Aktien zu Franken 1000. Die von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung der Aktionäre, die aus einem Mitgliede bestehende Verwaltung und die Kontrollstelle. Die Verwaltung vertritt die Gesellschaft nach aussen und besorgt die Geschäftsführung. Zurzeit ist einziges Mitglied der Verwaltung **Rudolf Helbling-Fäh**, Kaufmann, von Jona, in Rapperswil. Derselbe führt Einzelunterschrift. Einzelunterschrift wurde weiter erteilt an **Frau Josephine Helbling-Fäh**, und **Rudolf Helbling**, jun., beide von Jona, in Rapperswil. Geschäftslokal: Obere Bahnhofstrasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Beteiligungen usw. — 1931. 26. März. Unter der Firma **Lade A.-G.** hat sich, mit Sitz in Chur, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Statuten datieren vom 25. März 1931. Zweck der Gesellschaft sind Beteiligungen und die Verwaltung von Beteiligungen an in- und ausländischen Industrie- und Handelsunternehmen, die Finanzierung von solchen Unternehmen, alle direkt oder indirekt damit zusammenhängenden, sowie ferner Treuhand- und ähnliche Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,000,000 und ist eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft ist befugt, auf eine Mehrzahl von Stücken lautende Titres zu emittieren. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus ein bis fünf Mitgliedern, zurzeit aus folgenden Mitgliedern: **Otto Richard Wagner**, Industrieller, von Wichtrach (Bern), in Bern, Präsident; **Karl Türlér**, Bankdirektor, von Neuenstadt (Bern), in Zürich, und **Dr. Peter Mettler**, Rechtsanwalt, von Langwies, in Chur. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv je zu zweien. Domizil bei **Dr. Mettler**, Quaderstrasse 31, in Chur.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Coloniali. — 1931. 25. marzo. Titolare della ditta **Pierino Baccaglio**, in Minusio, è **Pierino Baccaglio**, di Valentino, da Crana, in Minusio. La ditta **Pierino Baccaglio** conferisce procura a **Alice Baccaglio**, moglie del titolare, pure da Crana, in Minusio. Negozio di coloniali.

Macelleria. — 25. marzo. La ditta individuale **Orelli-Cattaneo Francesco**, in Locarno, macelleria (F. u. s. di c. del 20 luglio 1896, n° 203, pag. 839), è cancellata su istanza degli eredi, per decesso del titolare.

Macelleria, ecc. — 25. marzo. Titolare della ditta **Luigi Orelli fu Giuseppe**, in Locarno, è **Luigi Orelli fu Giuseppe**, da ed in Locarno. Macelleria e salumeria. Negozio in Piazza S. Antonio.

Ufficio di Lugano

Albergo. — 25 marzo. Titolare della ditta Ernst Hengge-Clavadetscher, in Lugano, è Ernst Hengge fu Giuseppe, di Basilea, domiciliato a Lugano. Esercizio dell'albergo «Hôtel Lugano», Piazza Funicolare.

26 marzo. Arte e Terra S.A. in liquidazione, società anonima con sede in Lugano, acquisto e vendita di oggetti d'arte e di beni stabili (F. u. s. d. c. n° 35 del 13 febbraio 1931, pag. 299). La liquidazione essendo terminata, la società viene cancellata dal registro di commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1931. 25 mars. Dans son assemblée générale du 19 février 1931, la société anonyme Phosphates S.A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 octobre 1929), a pris les décisions suivantes: La société est dissoute. La totalité de son actif et de son passif est reprise par la société anonyme «Produits Chimiques Phosphates S.A.», à Lausanne. La liquidation étant terminée, la société anonyme «Phosphates S.A.» est radiée.

25 mars. La société anonyme Produits Chimiques et Agricoles S.A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 août 1929), a, dans son assemblée générale du 19 février 1931, pris les décisions suivantes: a) reprise de l'actif et du passif de la société anonyme «Phosphates S.A.», dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 juillet 1929), avec laquelle elle a fusionné, suivant bilan au 31 décembre 1930. Le montant de l'actif est de fr. 17.079.65 et le montant du passif fr. 12.079.65. La différence de fr. 5000 entre l'actif et le passif est payée aux actionnaires de Phosphates S.A. par l'échange des 10 actions annulées de fr. 500 composant le capital social de fr. 5000 de Phosphates S.A. contre 100 actions nouvelles de fr. 50 de Produits Chimiques et Agricoles S.A., entièrement libérées. L'assemblée a, en outre, augmenté son capital de fr. 2000 par l'émission de 40 actions nouvelles de fr. 50 chacune. Le capital social est ainsi porté de fr. 3000 à fr. 10.000 par l'émission de 140 actions de fr. 50 chacune. Le capital social de 10.000 francs est divisé en 200 actions de fr. 50 chacune, nominatives. L'assemblée a également modifié la raison sociale qui est changée en celle de Produits Chimiques Phosphates S.A. D'autres modifications n'intéressant pas les tiers sont intervenues. Le conseil d'administration a, dans sa séance du 19 février 1931, désigné en qualité de directeur, avec signature sociale individuelle: Charles Dedenon, de Genève, à Lausanne.

26 mars. Dans son assemblée générale du 24 mars 1931, la Société immobilière de Senalèche A. S.A., société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 mars 1931), a pris acte de la démission de l'administrateur Marie Schaefer néo Zavatti, dont la signature est radiée, et a nommé en lieu et place comme seul administrateur: Louis Zappelli, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, lequel a la signature individuelle.

Entreprise de bâtiments, etc. — 26 mars. Jean Pegurri, d'Italie, ingénieur, et Robert-Louis Ferraris, de Prilly, entrepreneur, les deux domiciliés à Prilly, ont constitué sous la raison sociale Pegurri et Ferraris, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 15 mars 1931. Entreprise de bâtiments et travaux publics. Les Apennins, Montétan.

26 mars. Dans son assemblée générale du 23 mars 1931, la Société Immobilière de l'Avenue du Simplon n° 10 S.A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 février 1930), a pris acte de la démission de l'administrateur Théophile Félix, dont la signature est radiée, et a nommé en lieu et place comme seul administrateur: Emile Meuli, de Nufenen (Grisons), ancien hôtelier, à Lausanne, lequel a la signature individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue de Rumine 10, chez Emile Meuli.

Bureau de Morges

26 mars. Bourse Allemande, association dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. des 24 juin 1890, n° 93, page 497; et 13 mars 1928, n° 61, page 491). Le président du comité est: Victor Friderici, d'Allaman, ancien maître secondaire (déjà inscrit); le vice-président: Albert Süssstrunk, de Neftenbach (Zürich), pasteur, et le secrétaire: Emile Küpfer, de Steffisburg, maître secondaire (déjà inscrit), tous domiciliés à Morges. Le président ou le vice-président signent collectivement avec le secrétaire. Jean Gysin, à Morges, vice-président, a cessé de faire partie du comité et la signature sociale qui lui avait été conférée en cette qualité est éteinte et radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1931. 21-mars. Par acte authentique du 19 mars 1931, reçu Daniel Thiébaud, notaire, et statuts de même date, il a été constitué sous la raison sociale Immeuble Rugin 12 S.A., une société anonyme ayant son siège à Peseux et pour but: l'achat, l'exploitation et la vente de l'immeuble Rugin n° 12, à Peseux, article 1719 du cadastre, que la dite société acquiert de Charles-Edouard Steiger pour le prix de fr. 39.200. Sa durée est indéterminée. Son capital est de fr. 5000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 500

chacune, entièrement libérées. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La gestion des affaires est confiée à un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée à l'égard des tiers par la signature individuelle de chaque administrateur. Le premier conseil est composé d'un seul membre: Marc-Abel Kaufmann, originaire de Chézard-St-Martin (Neuchâtel), industriel, domicilié à Neuchâtel. Bureaux: Rugin n° 12, Peseux.

Bureau du Locle

Entreprise de bâtiments, etc. — 25 mars. Le chef de la maison Joseph Riva fils, au Locle, est Joseph Riva, originaire de Torricella (Tessin), entrepreneur, domicilié au Locle, lequel donne procuration à son épouse Dame Germaine née Simon-Vermot, au Locle. Entreprise de bâtiments et travaux publics. Rue des Billodes n° 65.

25 mars. Loge maçonnique, Les Vrais frères unis, Orient du Locle, association ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. des 14 novembre 1895, n° 238, et 8 février 1913, n° 32, page 217). Selon décision de l'assemblée générale du 22 décembre 1930, cette raison est radiée, mais elle continue d'exister comme association non inscrite en vertu des articles 52 et 60 du Code civil suisse.

Genf — Genève — Ginevra

1931. 24 mars. Suivant acte dressé le 13 mars 1931, par M^e Pierre Buchel, notaire, à Genève, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Charmilles Coteau A., une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et spécialement l'acquisition pour le prix de fr. 32.200 de la parcelle 5012 B, sise aux Charmilles, commune du Petit-Saconnex, appartenant à la Société Immobilière Charmilles Coteau. Son siège est à Plainpalais. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 5000, divisé en 10 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs signant conjointement, par la signature d'un administrateur-délégué s'il en est désigné un et en cas d'administrateur unique par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est formé de Baptiste Caramaro, entrepreneur, de nationalité italienne, à Plainpalais, président; Alphonse Bernaseoni, chef de bureau, de Lancy, à Genève, secrétaire, et Etienne Neri, architecte, de et à Genève. Par décision du conseil d'administration en date du 13 mars 1931, les fonctions d'administrateur-délégué ont été conférées à Baptiste Caramaro, sus-qualifié, qui engagera donc la société par sa signature individuelle. Les autres administrateurs signeront collectivement à deux. Bureaux: Rue du Stand 21.

Chocolats et confiserie. — 25 mars. La raison Louis Bizeau, fabrication et commerce de chocolats et confiserie, à Genève (F. o. s. du c. du 23 janvier 1929, page 162), est radiée ensuite de remise de commerce.

Chocolats, pâtisserie, etc. — 25 mars. Le chef de la maison Théophil Vonlanthen, à Genève, est Théophil Vonlanthen, de Tafers (Fribourg), domicilié à Plainpalais, marié sous le régime de la séparation de biens avec Virginia-Santina, née Miniotti. Fabrication et commerce de chocolats, pâtisserie et confiserie. 5, Rue de la Confédération.

Agence de publicité. — 25 mars. Le chef de maison Robert Carmona, à Genève, est Robert-Isidore Carmona, de nationalité turque, domicilié au Pommier (Petit-Saconnex). Agence de publicité. 1, Rue de la Tour de l'île.

Entreprise générale du bâtiment. — 25 mars. La maison Alphonse Berteletti, entreprise de maçonnerie, gypserie et peinture, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 7 mars 1923, page 382), modifie l'indication de son genre d'affaires qui devient: Entreprise générale du bâtiment. Elle confère procuration individuelle à Madame Raymonde Caboussat, de Gland (Vaud), au Petit-Saconnex. Le titulaire Alphonse Berteletti, est actuellement citoyen suisse, ressortissant à la commune de Genève, y domicilié. Les bureaux de l'entreprise sont transférés: Avenue Blanc 12.

25 mars. Fromages Gervais, société anonyme, Extension suisse, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 décembre 1930, page 2472). Le conseil d'administration a conféré la signature sociale individuelle à Louis Maire, de Genève, à Plainpalais.

25 mars. La Société Commerciale et Financière Irah, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 janvier 1930, page 147), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 18 mars 1931, modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

25 mars. Société Immobilière Prés et Champs, société anonyme ayant son siège à Céligny (F. o. s. du c. du 9 mars 1926, page 423). Les administrateurs Mademoiselle Ragna Guldahl et Robert Hornung, démissionnaires, sont radiés. Edouard Bernard (inscrit), reste seul administrateur et continue à engager la société par sa signature individuelle.

Hypothekbank in Winterthur

Schlussbilanz per 31. Dezember 1930

(nach Genehmigung der Anträge betr. Gewinnverteilung durch die Generalversammlung vom 28. Februar 1931)

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa	239,133	99	Aktienkapital	15,000,000	—
Bankguthaben	1,520,861	95	Statutarischer Reservefonds	1,500,000	—
Wechsel	823,016	13	Ausserordentlicher Reservefonds	1,600,000	—
Hypothek-Darlehen	131,473,860	—	Spezial-Reservefonds	200,000	—
Wertschriften	3,467,472	—	Obligationen	114,056,000	—
Kontokorrent-Debitoren	12,509,549	35	Sparkasse	14,18,980	70
Bankgebäude	850,000	—	Kontokorrent-Kreditoren	2,974,203	81
Mobilien	—	1	Ausstehende Passivzinsen	1,635,655	25
Ausstehende Aktivzinsen	1,922,251	25	Dividenden-Konto	980,980	—
			Tantième	59,201	80
			Vortrag auf neue Rechnung	81,124	11
	152,806,145	67		152,806,145	67
Soll			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Passivzinsen	6,182,851	60	Saldo vom Vorjahre	70,647	22
Verwaltungskosten und Steuern	457,206	48	Aktivzinsen	7,818,280	35
Freiwillige Beiträge	5,000	—	Provisionen	77,950	90
Abschreibungen auf Wertschriften	34,110	—	Ertrag des Wechsel-Kontos	27,615	52
Gewinn-Saldo	1,315,325	91	(A. G. 55).		
	7,994,493	99		7,994,493	99

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Kommentar zum Gebrauchstarif
(Mitteilung der eidg. Oberzolldirektion.)

Die eidg. Oberzolldirektion hat einen Kommentar zum Gebrauchstarif vom 8. Juni 1921 erstellt. Derselbe stellt ein Nachschlagewerk im Umfange von zirka 500 Druckseiten dar, mit welchem der Zweck verfolgt werden soll, die Zollpflichtigen über die bestehende Praxis bei der Verzollung der Waren aufzuklären. Er enthält, in der Reihenfolge der Positionen geordnet, Erläuterungen betreffend das Anwendungsgebiet der verschiedenen Tarifpositionen, sowie Abhandlungen über Stoff, Herkunft, Beschaffenheit und Fabrikationsart einzelner Waren. Die Ausführungen sind, soweit dies als notwendig befunden wurde, durch Abbildungen erläutert. Ausserdem sind darin verschiedene allgemeine Verzollungsvorschriften enthalten, nebst Auszügen aus den Vorschriften betreffend die vorläufige Ordnung der Getreideversorgung des Landes, sowie aus andern Erlassen, bei deren Durchführung die Organe der Zollverwaltung mitzuwirken haben. Im weiteren ist dem Kommentar ein alphabetisches Sachregister angeschlossen.

Exemplare dieses Kommentars (broschiert) können zum Preise von Fr. 12.—, zuzüglich Portospesen, bei der Materialverwaltung der Oberzolldirektion in Bern, bei den Zollkreisdirektionen Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, sowie bei den Hauptzollämtern auf den Plätzen Zürich, St. Gallen und Luzern bezogen werden. Vorläufig ist die Ausgabe in deutscher Sprache erschienen. Eine Ausgabe in französischer Sprache befindet sich in Vorbereitung. 73. 30. 3. 31.

Commentaire du tarif douanier d'usage

(Communiqué de la Direction générale des douanes fédérales.)

La Direction générale des douanes fédérales a élaboré un commentaire pour le tarif douanier d'usage du 8 juin 1921. Cet ouvrage comprend environ 500 pages et a pour but de renseigner les importateurs sur le mode de taxation des marchandises. Il contient, dans l'ordre des positions du tarif, des annotations concernant le champ d'application de chaque position ou groupe de positions, ainsi que des notices sur les diverses matières, sur l'origine, la nature et le mode de fabrication des marchandises. Le texte est lorsque c'est nécessaire, accompagné d'illustrations. En outre y figurent diverses prescriptions générales sur le dédouanement, ainsi qu'un extrait de la réglementation provisoire concernant l'approvisionnement du pays en blé et d'autres ordonnances à l'exécution desquelles la douane doit coopérer. Le commentaire est complété par une table alphabétique des matières.

On peut se procurer ce commentaire au prix de Fr. 12.— l'exemplaire broché, plus frais de port, auprès de l'intendance du matériel de la Direction générale des douanes à Berne, ainsi qu'aux Directions d'arrondissement des douanes à Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève et aux bu-

reaux de douane principaux de Zurich, St-Gall et Lucerne. Pour le moment, cet ouvrage n'a paru qu'en langue allemande. L'édition française est en préparation. 73. 30. 3. 31.

France — Modification des droits de douane applicables aux cigares introduits pour l'usage personnel des importateurs

Aux termes d'une loi du 22 mars, insérée dans le «Journal officiel» du 25 du même mois, le tableau des droits de douane est modifié comme il suit:

Numéro du tarif	Tarif général et tarif minimum	francs par kg
Ex 109	Tabacs fabriqués pour l'usage personnel des importateurs, jusqu'à concurrence de 10 kg par destinataire et par an:	
	Cigares de toute origine	420.—

La date de la mise en vigueur de la présente loi sera fixée par décret. Les droits appliqués actuellement sont de fr. 520 par kg pour les cigares de la Havane et de fr. 320 pour les cigares de toute autre origine. 73. 30. 3. 31.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz		Wechsel- (Geld-) Kurs	
Privatsatz im Vergleich zu		in % über (+) bzw. unter (-) Parität	
Offiz.	Priv.	London	Frankr.
III. 2	1 1/16	1 1/2	+1,0
III. 2	1 1/2	1 1/2	+1,4
III. 2	1 1/2	1 1/2	+1,5
III. 2	1 1/2	1 1/2	+2,1
III. 2	1 1/2	1 1/2	+2,8
III. 2	1 1/2	1 1/2	+0,9

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 3—4 1/2%. — Offizieller Lombard-Zinssatz des Schweiz. Nationalbank 3%. 73. 30. 3. 31.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Überweisungskurse vom 30. März an — Cours de réduction à partir du 30 mars

Belgien Fr. 72.35; Dänemark Fr. 139.10; Freie Stadt Danzig Fr. 101.30; Deutschland Fr. 123.95; Frankreich Fr. 20.35; Italien Fr. 27.25; Jugoslawien Fr. 9.14; Luxemburg Fr. 14.55; Marokko Fr. 20.35; Niederlande Fr. 208.45; Oesterreich Fr. 73.10; Polen Fr. 58.30; Schweden Fr. 189.30; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Ungarn Fr. 90.65; Grossbritannien Fr. 25.30; Japan Fr. 257.50.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Tankwagen A.-G. Glarus
vermietet
Kesselwagen

Bank Guyerzeller A. G. Zürich

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 28. März wird Coupon Nr. 1 unserer Aktien mit

8 % = Fr. 40

abzüglich 3 % Couponssteuer, also mit

Fr. 38.80 netto

per Aktie vom 30. März 1931 an spesenfrei an unserer Kasse eingelöst.

Die Direktion.

Suchard S. A.

Remboursement d'obligations 4 % de l'Emprunt de fr. 3,000,000

Série B de 1910

Les obligations dont les numéros suivent sont sorties au tirage au sort du 20 mars 1931:

3035	3341	3671	3893	4190	4394	4720	5062	5306	5691
3140	3375	3688	3903	4191	4415	4775	5139	5307	5747
3141	3379	3692	3907	4192	4443	4779	5156	5336	5774
3152	3416	3698	3926	4207	4481	4823	5178	5377	5775
3173	3438	3749	3945	4241	4486	4847	5199	5434	5790
3218	3572	3773	3952	4269	4488	4857	5282	5441	5831
3262	3593	3776	3983	4275	4507	4859	5283	5450	5834
3291	3612	3809	4062	4277	4584	4963	5285	5543	5867
3305	3613	3810	4081	4352	4629	4970	5286	5555	5902
3307	3624	3890	4152	4358	4666	4982	5304	5661	5980

Le remboursement se fera, sans frais, dès le 30 juin 1931 aux caisses: de la Banque Cantonale Neuchâteloise, de la Banque Cantonale de Bâle, de la Banque Fédérale S. A.

Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le 30 juin 1931. Les obligations n° 594 et 1640 Série A de 1905, sorties au précédent tirage, n'ont pas encore été présentées au remboursement. 927

Liestal, le 21 mars 1931.

Suchard S. A.

Société Immobilière du Kursaal de Montreux

Les délégations de fr. 1000 de l'emprunt de 1899, portant les numéros ci-après, sorties au tirage du 25 mars 1931, sont remboursables aux guichets de la Banque de Montreux, dès le 1^{er} juillet 1931, date à partir de laquelle ces titres cesseront de porter intérêt.

Numéros 8, 89, 247, 254, 273, 362, 377, 494, 525, 538.

L'obligation n° 244, sortie en 1930, n'a pas encore été présentée à l'encaissement. (7391 M) 991 i

MOTOSACOCHE S. A. Acacias-Genève

Capital social Fr. 2,500,000 entièrement versé

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 15 avril 1931, à 15 heures, au local de la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, 1^{er} étage, Genève, avec l'ordre du jour suivant:

1. Lecture du rapport du conseil d'administration.
2. Lecture du rapport des commissaires des comptes.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Décharge au conseil d'administration pour sa gestion pendant l'exercice 1929/30.
5. Nominations statutaires.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les porteurs d'actions devront déposer leurs titres avant le 10 avril 1931 au Comptoir d'Escompte de Genève, qui leur délivrera la carte d'admission.

Conformément aux statuts, le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires des comptes, seront déposés au siège social, dès le 4 avril 1931, à la disposition des actionnaires. (4608 X) 874 i

Le conseil d'administration.

Brauerei A. Hürlimann Aktiengesellschaft, Zürich

Der am 31. März 1931 fällig werdende Zinscoupon Nr. 15 unserer 5 % Obligationen-Anleihe vom Jahre 1923 wird vom Verfalltag an von unserer Geschäftskasse, Brandschenkestrasse 150, sowie von den Kassen des Schweiz. Bankvereins, der Schweiz. Kreditanstalt und von der Firma Johann Wehrli & Cie. A. G., unter Abzug von 2 % Couponssteuer, mit Fr. 24.50 eingelöst. (8531 Z) 929 i

Die Direktion.

Aufforderung

Unter Bezugnahme auf die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 66 vom 21. März 1931 (Aargau, 16. März Lq. der Themas A. G. Baden) ergibt hiernach Art. 665 des Schweiz. Obligationenrechts die Aufforderung zur Anmeldung allfälliger Gläubigeransprüche an den Präsidenten des Verwaltungsrates bis 1. Mai 1931, Postfach 17259, Basel I.

Vereinigte Böhlerstahlwerke-Aktiengesellschaft, Zürich

Einladung zur VII. ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre auf Dienstag, den 14. April 1931, vormittags 11½ Uhr im Sitzungssaal der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Geschäftsjahr 1930, Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Stimmberechtigt in der Generalversammlung sind jene Herren Aktionäre, die spätestens bis Dienstag, den 7. April 1931 bei nachbezeichneten Stellen Aktien hinterlegen:

- bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich,
- bei der Kasse der Gebr. Böhler & Co. Aktiengesellschaft in Berlin,
- bei der Kasse der Gebr. Böhler & Co. Aktiengesellschaft Wien, in Wien,
- bei den Berliner Bankhäusern: S. Bleichröder, Deutsche Bank und Diskonto-Gesellschaft, Dresdner Bank, Darmstädter und Nationalbank, Kommanditgesellschaft auf Aktien,
- bei der Oesterreichischen Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe in Wien.

An Stelle des Erlages von Aktien kann auch die Hinterlegung von auf solche lautenden Hinterlegungsscheinen von Effekten-Giro-Banken deutscher Wertpapierbörsenplätze bei obigen Hinterlegungsstellen treten.

Die Hinterlegung ist auch dann ordnungsmässig erfolgt, wenn Aktien mit Zustimmung einer Hinterlegungsstelle für diese bei anderen Bankfirmen bis zur Beendigung der Generalversammlung im Sperrdepot gehalten werden.

Der Geschäftsbericht mit der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle sind vom 4. April 1931 an bis zum Tage der Generalversammlung bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. (8629 Z) 983 i

Zürich, den 23. März 1931.

Vereinigte Böhlerstahlwerke-Aktiengesellschaft.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **Friedländer.**

Ebauches S.A. Neuchâtel

Convocation

Conformément aux articles 8 et 14 des statuts, Messieurs les actionnaires d'Ebauches S.A. sont convoqués à la

quatrième assemblée générale ordinaire

le samedi 11 avril 1931, à 11 heures, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport de gestion et comptes pour l'exercice 1930.
2. Rapport de la S.A. Fiduciaire Suisse à Bâle, commissaire-vérificateur.
3. Approbation du rapport et des comptes et décharge à donner au conseil.
4. Nomination des commissaires-vérificateurs.
5. Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes seront à la disposition des actionnaires à partir du mardi 31 mars au siège social à Neuchâtel et au bureau central à Granges.

Les cartes de légitimation, donnant le droit de vote, peuvent être obtenues du 31 mars au 9 avril contre dépôt des actions à l'une des caisses ci-après:

- Société de Banque Suisse, à Bâle, Zurich, Bienne, Neuchâtel, La Chaux-de-Fonds et Le Locle.
- Banque Populaire Suisse, à Berne, Bienne, Soleure, Moutier, St-Imier et Zurich.
- Banque Cantonale de Berne, à Berne, Bienne, Moutier, Tramelan et St-Imier.
- Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, La Chaux-de-Fonds et Le Locle.
- Banque Commerciale de Soleure, à Soleure et Granges.
- Bureau Central d'Ebauches S.A. à Granges.

La carte de légitimation donnera le droit d'assister à l'assemblée générale. (1693 N) 983 i

Neuchâtel, le 16 mars 1931.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:

Hermann Obrecht.

Spar- & Kreditkasse Suhrental Schöftland

Wir kündigen hiermit alle zu 4½ und 5 % verzinslichen Obligationen, welche bis Ende Juni nächsthin kündbar werden, auf 6 Monate, d. h. auf den nächst zulässigen Termin zur Rückzahlung.

Wir sind jederzeit bereit, diese Obligationen zum jeweils gültigen Zinsfuß auf 3—5 Jahre zu konvertieren, zu welchem Zwecke aus die Titel einzusenden sind. Natürlich vergüten wir bis zum Ablauf der Kündigung den höheren Zinsfuß. (2172 A) 261

Schöftland, den 26. Januar 1931.

Die Verwaltung.

Société Financière Suisse Américaine

Messieurs les actionnaires de la Société Financière Suisse Américaine sont convoqués en

assemblée générale

pour le jeudi 16 avril 1931, à 15 heures, au siège social, chez M^{rs}. Lombard, Odier & Cie., Corratier 11, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions des rapports.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination des commissaires-vérificateurs pour 1931.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée, les actions doivent être déposées au siège social, Corratier 11, dix jours au moins avant la réunion.

Conformément à l'article 641, du Code fédéral des Obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1930, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs, seront tenus à la disposition des actionnaires, au siège social, dès le 5 avril 1931. (4736 X) 908 i

Le conseil d'administration.

Société de la Feuille d'Avis de Lausanne et des Imprimeries Réunies S.A., Lausanne

Remboursement d'obligations

Les obligations suivantes, sorties au tirage au sort, sont remboursables dès le 30 juin 1931 et cessent de porter intérêt dès cette date:

Première série: N°s	5	17	22	27	32	33	35	45
46	47	48	49	50	51	54	56	59
116	120	123	125	135	159	171	178	179
194	195	197	208	210	211	215	226	237
254	259	260	272	273	276	277	278	279
292	303	304	305	306	311	312	319	328
344	348	355	360	361	362	363	377	378
390	391	393	400	403	407	412	419	467
507	514	518	528	536	546	550	552	561
578	583	586	604	606	615	617	626	628
640	647	653	659	672	676	685	686	701
705	708	717	731	732	734	739	743	749
781	784	787	822	825	830	833	841	844
867	869	872	873	883	888	889	890	891
912	921	924	925	928	931	932	933	950
958	959	965	974	986	989	992	1006	1015
1037	1041	1049	1058	1064	1067	1068	1069	1073
1114	1115	1118	1124	1125	1126	1133	1158	1159
1168	1177	1178	1184	1193	1196	1205	1207	1208
1214	1228	1233	1234	1236	1255	1256	1257	1265
1299	1300	1301	1302	1307	1308	1314	1315	1316
1330	1339	1362	1363	1365	1372	1375	1376	1377
1381	1393	1410	1411	1413	1414	1417	1419	1420
1434	1439	1441	1442	1443	1444	1446	1452	1453
1481	1487	1488	1489	1497	1499	1500	1515	1528
1542	1546	1547	1557	1559	1560	1561	1563	1564
1603	1604	1611	1617	1619	1623	1625	1626	1627
1645	1650	1651	1652	1653	1654	1658	1664	1667
1688	1690	1694	1707	1708	1709	1710	1712	1718
1738	1739	1741	1742	1746	1747	1771	1772	1793
1811	1812	1818	1820	1821	1822	1823	1824	1825
1841	1842	1843	1844	1845	1846	1852	1860	1864
1891	1892	1896	1902	1926	1928	1929	1930	1931
1948	1956	1963	1989	1993	1998			

Deuxième série: N°s	2002	2007	2008	2012	2021	2037	2038	2056
2060	2064	2082	2087	2100	2111	2117	2119	2120
2146	2148	2160	2176	2192	2193	2194	2201	2202
2217	2219	2222	2234	2235	2237	2238	2240	2241
2247	2251	2259	2268	2269	2273	2276	2280	2281
2297	2298	2305	2308	2309	2310	2311	2313	2314
2335	2336	2338	2339	2346	2351	2353	2356	2373
2400	2402	2407	2413	2420	2434	2440	2441	2446
2456	2457	2463	2466	2467	2473	2475	2476	2477

Ces obligations seront payées par fr. 500 contre livraison des titres munis de tous les coupons non échus, par la Société de Banque Suisse, Lausanne. 979

Le conseil d'administration.

Compagnie Genevoise de l'Industrie du Gaz

Le dividende de l'exercice 1930, fixé à fr. 40 par action, par l'assemblée générale des actionnaires du 27 mars 1931, sera payable sous déduction de l'impôt fédéral, en fr. 58.80, dès le 30 mars, contre remise du coupon n° 37, à la Caisse de la Compagnie, 10, Rue Dikay, à Genève. (4893 X) 984 i

Nichtigerklärung

Der Einlageschein Nr. 226578 der Kantonalbank von Bern, Filiale Biel, lautend auf den Namen des Herrn Hermann Matthys, Fabrikant in Nidau, ist abhanden gekommen. Der unterzeichnete Gläubiger wird ihm gemäss Art. 90 O. R. entkräften und über sein Guthaben verfügen, sofern der altallige Inhaber des Scheines diesen nicht binnen drei Monaten bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Biel, vorlegt und sein besseres Recht nachweist.

Nidau, den 24. März 1931.

(20705 Ul) 990

Hermann Matthys.

Welche Industrie hat Interesse

sich in Adliswil bei Zürich niederzulassen? Gemeinde und Sihlthalbahn bemühen sich um die Ansiedlung neuer Industrie. Billiges Industrieland mit Goleiseanschluss — Anfragen erbeten an Gemeinderatskanzlei Adliswil. (8605 Z) 981

Seltene Gelegenheit 4 Kassenschränke

garantiert feuer-, sturz- und diebstahlsicher, äusserst billig zu verkaufen bei **Oscar Frensch-Rolny, Bern**, nur Tannenweg 16, Tram-Endstation Nr. 5 (Läuggasse). Bitte Adresse genau beachten. 918

Société Internationale de Placements

1, Kaufhausgasse, Basel

Einlösung der halbjährlichen Bezugsscheine

Ab 31. März gelangen zur Ausschüttung

Fr. 3.87 pro Subunit = (1/1000 Einheit)

Hiervon können Fr. 2.28 pro Subunit in Depotscheinen angelegt werden zu einem Vorzugspreis von 4 % unter dem Tageskurs.

Anmeldeformulare sind bei den Zahlstellen erhältlich.

Zahlstellen: Schweizerische Bankgesellschaft und deren Niederlassungen Speiser, Gützwiller & Cie., Basel. (4817 Q) 997 i

Aluminium-Walzwerke A.-G., Schaffhausen

Die Generalversammlung, welche am 26. März 1931 in Schaffhausen tagte, hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1930 eine Dividende von 7 % auszuschütten.

Es werden demgemäss die Coupons für 1930 mit **Fr. 17.50** pro Stammaktie

(unter Abzug der Couponssteuer von 3 %) bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich und deren Zweigniederlassungen, der Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen, und dem Schweiz. Bankverein, Schaffhausen, ab heute eingelöst. (4756 Q) 987 i

Schaffhausen, den 27. März 1931.

Der Verwaltungsrat.

Bankgeschäft J. Betschen A.-G. Interlaken

Einladung zur XX. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Freitag, den 10. April 1931, nachmittags 5 Uhr in den Bankräumen in Interlaken

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht.
3. Berichterstattung der Kontrollstelle.
4. Abnahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Gewinnes pro 1930.
6. Wahl des Verwaltungsrates und der Revisoren.
7. Verschiedenes.

1002 i

Interlaken, den 28. März 1931.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Theodor Wirth.**

The Cairo Electric Railways and Heliopolis Oases Company

Assemblée générale ordinaire

Les actionnaires de la Société Anonyme «The Cairo Electric Railways and Heliopolis Oases Company» sont convoqués en assemblée générale ordinaire le **29 avril 1931, à 4 heures de l'après-midi, au siège social, boulevard Abbas No 28, à Héliopolis.** 985 (4903 X)

ORDRE DU JOUR: 1. Rapport du conseil d'administration. 2. Rapport du collège des commissaires. 3. Bilan et compte de profits et pertes au 31 décembre 1930. 4. Nominations d'administrateurs et de commissaires. 5. Amortissement d'obligations.

Pour avoir voix à l'assemblée, par eux-mêmes ou par mandataire, les actionnaires doivent déposer, en vue de cette assemblée, leurs titres au siège social ou dans l'un des établissements désignés ci-après:

Au Caire: à la National Bank of Egypt, au Comptoir National d'Escompte de Paris, au Crédit Lyonnais, à la Banque Belge et Internationale en Egypte, à la Barclays Bank (Dominion, Colonial and Overseas) ex-Anglo-Egyptian Bank Ltd., à la Banque Ottomane, à la Banco Italo-Egiziano, à la Banque d'Athènes, à la Banque d'Orient, à la Banque Misr, à la Banca Commerciale Italiana.

A Alexandrie: dans les succursales des banques précitées.

A Londres: à la National Bank of Egypt.

A Bruxelles: à la Banque Industrielle Belge.

A Liège: à la Banque Dubois.

A Paris: à la Banque Parisienne pour l'Industrie, 50 bis, rue de Lisbonne.

A Genève: à la Banque Fédérale, chez MM. Mirabaud Fils & Cie.

Les mêmes établissements tiennent à la disposition des actionnaires des formules de pouvoirs à donner aux mandataires. Ceux-ci doivent être actionnaires eux-mêmes et membres de l'assemblée.

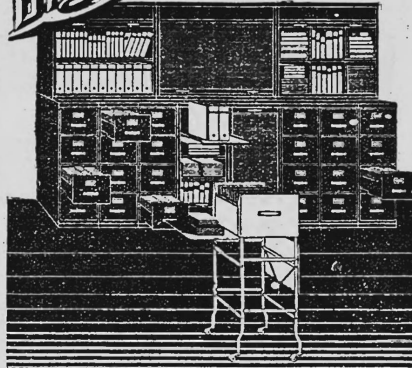
Conformément à l'article 29 des statuts, les dépôts d'actions doivent être effectués en Egypte, dix jours au moins avant ladite assemblée, soit au plus tard le 18 avril 1931, et à l'étranger quinze jours au moins avant ladite assemblée, soit le 13 avril 1931, dernier délai.

Le Caire, le 18 mars 1931.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT société anonyme à Berne

Biola



Büromöbel aus Stahl

Bewährtes Schweizerfabrikat. Formschön, stark und unverwundlich. Die Schubladen laufen selbst bei grösster Belastung spielend leicht auf den Patent-Kugellagerführungen.

Besuchen Sie meine Ausstellungsräume: **Löwenstr. 61** oder verlangen Sie Gratisprospekt S195



J.F. Pfeiffer
Zürich 1 Löwenstr. 61 beim Hauptbahnhof



Kommerzielle Anzeigen haben den besten Erfolg im Schweizer Handelsamtsblatt

Aufforderung

Die Automobil-Verkaufs-Aktiengesellschaft vorm. A. Schneiter, mit Sitz in Bern, Weissenbühlweg 40, ist infolge Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Januar 1931 in Liquidation getreten.

Die Gläubiger werden hiernit gemäss Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche innert Monatsfrist bei Herrn E. Egger, Prokurist der Schweiz. Volksbank in Bern, anzumelden. 890 i

Bern, 21. März 1931.

Automobil-Verkaufs-Aktiengesellschaft
vorm. A. Schneiter in Liq., Bern.

Die bestellten Liquidatoren:

Ed. von Steiger, Fürsprecher. E. Egger, Bankprokurist.

Elektrizitätswerk Jona-Rapperswil A.-G.

Kündigung von 5 1/2 % Obligationen

Wir kündigen hierdurch unsere 5 1/2 % Anleihe vom 30. Juni 1921 Nummern 1351—1820 auf den 1. Juli 1931 bzw. 30. September 1931 zur Rückzahlung. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf. Gleichzeitig wird die diesbezügliche, spezielle Sicherstellung durch den Versicherungsbrief von 50,000 Franken im III. Rang aufgehoben.

Den Inhabern obgenannter Titel offerieren wir die

Konversion in 4 1/2 % Obligationen

für den Gläubiger 10 Jahre fest, seitens der Gesellschaft nach 5 Jahren kündbar.

Die zur Konversion gelangenden Titel sind der Gesellschaft zwecks Erneuerung baldmöglichst einzureichen. (7402 G) 971 i

Jona-Rapperswil, den 20. März 1931.

Die Betriebskommission.

Magazine zum Globus

Dividenden-Zahlung

Gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 28. ds. wurde die Dividende pro 1930 auf 8 % festgesetzt.

Coupon Nr. 2 unserer Aktien wird deshalb mit Fr. 40 abzüglich 3 % eidgen. Couponssteuer bei unseren Geschäftskassen und offiziellen Zahlungsstellen eingelöst. (8614 Z) 989 i

Zürich, den 28. März 1931.

Magazine zum Globus, Zürich.

5 % Société des Hôtels Splendide Royal & Europe d'Aix-Les-Bains

Les coupons au 1^{er} avril 1931 des obligations et bons de cet emprunt seront payés à l'échéance en francs français 12.50 et 2.50 respectivement: à Genève: à la Société de Banque Suisse ainsi qu'à ses agences; à Lausanne: au Comptoir d'Escompte de Genève; à Montreux: à la Banque de Montreux; à Vevey: à l'Union de Banques Suisses. (4904 X) 986 i